

# DC MAG

EIN MAGAZIN DER DC-DATACENTER-GROUP



**KÜS DATA GMBH**  
Qualität und IT-Sicherheit  
auf höchstem Niveau



**Qualitätsnote „DC-Produkte“**

Zehn Gründe für eine ECB•S Zertifizierung /  
ISO 9001:2015



**Readers' Choice Award 2016**

Die Nr. 1 in Deutschland ist die proRZ



**Banco de Moçambique**

RZproducts goes Africa

# INHALT

---

## 02 Editorial

## 04 Fokus

KÜS DATA GmbH

## 10 Auszeichnung | proRZ

## 12 Referenzen

Banco de Moçambique, Mosambik

## 14 Events

4. Deutscher Rechenzentrumstag

IT & MEDIA FUTUREcongress

IT-Tag Saar

DC DataCenter Day

security essen

## 22 Rückblick

it-sa 2016

tde Roadshow

Public IT-Security

## 25 Aktuelles

ECB•S / ISO 9001:2015

## 26 Regionales

1. Westerwälder IT-Stammtisch

Westerwälder Firmenlauf 2016

## 28 In eigener Sache

Sommerfest DCG

Regionales

Azubis 2016

Neue Mitarbeiter

## 31 Kalender | Impressum



## Wir sind die Nummer 1

---

Das sagen nicht wir, sondern das war das Ergebnis einer Befragung auf der Internet-Plattform „DataCenter-Insider“, an der über 34.600 Branchenkenner innerhalb Deutschland über einen Zeitraum von mehr als vier Monaten in diesem Jahr teilnahmen. In der Kategorie „RZ-Planer und Auditoren“ hat die proRZ Rechenzentrumsbau GmbH den ersten Platz belegt und damit den Readers' Choice Award gewonnen.



Newsbeitrag



Youtube

Nach Meinung der „Insider“ im deutschen Markt für Rechenzentrumsinfrastrukturen sind wir damit der beste Rechenzentrumsplaner und Auditor in Deutschland. Auf dieses Urteil können wir alle stolz sein und es als Bestätigung für die anstrengende, aber sehr erfolgreiche Arbeit in den letzten Jahren ansehen. Gute Beispiele hierfür sind auch wieder in dieser Ausgabe des DC MAG dargestellt. Die in diesem Jahr für unsere Kunden EDEKA und KÜS fertiggestellten Rechenzentren sowie das gerade im Bau befindliche Rechenzentrum für die Telefónica stehen exemplarisch für die DATA CENTER GROUP – hochmoderne und besonders effiziente IT-Infrastrukturen der allerneuesten Generation.



Das Jahr 2016 neigt sich nun schon dem Ende zu. Es war wieder einmal ein sehr arbeitsreiches Jahr für uns alle mit bemerkenswerten Ergebnissen und wegweisenden Projekten, die auch zu unserer eigenen Weiterentwicklung wesentlich beigetragen haben. Die DATA CENTER GROUP setzt mit ihrem Fokus auf hochsichere sowie hochverfügbare Rechenzentren mit hochqualitativen Produkten und dem absoluten Schwerpunkt Energieeffizienz Maßstäbe für diese Art von IT-Infrastrukturen, die der immer schneller auf den gesamten Markt zurollenden Automatisierungswelle [Stichwort Industrie 4.0] gerecht werden. Diese Herausforderung und die schnell wachsenden technischen Anforderungen verlangen integrierte Lösungen – von der Planung über die Herstellung bis hin zum optimalen Betrieb. Dafür wollen wir stehen und darauf werden wir uns zukünftig immer stärker ausrichten!

Schon jetzt steht fest, dass das Geschäftsjahr 2016 erneut ein Rekordjahr wird. Es wäre aber ein unverzeihlicher Fehler, wenn wir uns auf diesen guten Ergebnissen oder dem aktuellen Votum des Marktes – Readers' Choice Award 2016 – ausruhen würden. Selbstgefälligkeit und Zufriedenheit sind gerade in unserem äußerst schnelllebigen und sich ständig verändernden Marktumfeld sehr gefährliche Begleiter. Wir tun also gut daran, die „Zeichen am Horizont“ genau zu beobachten und unsere Weiterentwicklung in allen Geschäftsfeldern mit aller Macht voranzutreiben.

Das sich schon ankündigende Jahr 2017 wird für den gesamten IT-Markt ein Wachstumsjahr mit großem Veränderungsdruck, der aber auch viele neue Chancen eröffnen wird. Diese Prognose wird einen zunehmenden Wettbewerb mit neuen Marktteilnehmern hervorbringen, auf die wir uns einstellen müssen. Umso wichtiger wird es sein, den Start ins neue Geschäftsjahr 2017 mit einem fulminanten Jahresendspurt bestmöglich vorzubereiten. Hierfür wünschen wir Ihnen Entschlossenheit, Mut und natürlich viel Erfolg!

In wenigen Wochen werden wir uns dann auf den verschiedenen Weihnachtsfeiern in der Zentrale und in den Regionen über unsere Leistungen freuen und gemeinsam auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken dürfen. Schon jetzt möchten wir uns bei Ihnen allen für Ihre hervorragenden Leistungen bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest und einen verdienten schönen Jahresausklang 2016!

Ralf Siefen und Thomas Sting, geschäftsführende  
Gesellschafter DC-Datacenter-Group GmbH

# DAS NEUE HOCHLEISTUNGS- UND HOCHSICHERHEITS- RECHENZENTRUM DER KÜS

---

Rechenzentrum ergänzt Service- und  
Dienstleistungsangebot der KÜS







v. l. Ralf Siefen (Geschäftsführer DATA CENTER GROUP), Peter Schuler (Bundesgeschäftsführer KÜS), Stefan Schuler (Assistent der Geschäftsleitung KÜS)

■ **Die KÜS (Kraftfahrzeug-Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger e. V.) bietet für das Kfz-Gewerbe vollständige und umfassende Hilfen für den Arbeitsalltag an. Der bundesweit aufgestellte große Komplettdienstleister unter der Dachmarke KÜS sorgt mit vielen verschiedenen Firmierungen dabei für Service und Sicherheit aus einer Hand.**

Der Bereich der amtlichen Fahrzeugprüfungen, wie etwa der Hauptuntersuchung an Kraftfahrzeugen, steht als wichtigstes Angebot nach wie vor an der Spitze. Dazu kommen die Leistungen im Sachverständigenbereich, etwa bei Unfall- und Wertgutachten für Fahrzeuge durch die KÜS Automotive GmbH. Die KÜS Technik GmbH ist der Technische Dienst der KÜS und Ansprechpartner der Fahrzeug- und Teilehersteller, wenn es um Typgenehmigungen oder Teilegutachten geht. Die KÜS Service GmbH betreut die Kfz-Betriebe im Bereich der gesetzlich geforderten Auflagen

wie etwa Arbeitssicherheit, Umweltauflagen oder Prüfung der elektrischen Anlagen. Um die Qualifizierung des beruflichen Nachwuchses kümmert sich die KÜS Akademie. Hier ist ein duales Ingenieursstudium möglich und die Fortbildung zum Kfz-Prüfingenieur. Auch die vorgeschriebenen Weiterbildungen der Prüfeniengiere und Sachverständigen bietet die KÜS Akademie an. Die KÜS DATA GmbH leistet die kompletten Dienstleistungen im IT-Bereich für die einzelnen Unternehmen der KÜS. Den gestiegenen Anforderungen, vor allem diejenigen in Sachen Daten- und Hardwaresicherheit, trägt man mit der Inbetriebnahme eines Hochsicherheits- und Hochleistungs-Rechenzentrums Rechnung.

Einer der Auslöser für diesen Schritt waren die Bestimmungen des neuen IT-Sicherheitsgesetzes. Die Bundeszentrale der KÜS und das neue Rechenzentrum stehen im saarländischen Losheim am See.

## Der Blick in die Historie

■ Gegründet wurde die KÜS von freiberuflichen Kfz-Sachverständigen 1980 in Frankfurt. Das Vereinsziel war das Erlangen der Berechtigung zur Durchführung amtlicher Fahrzeugprüfungen. Dieses Ziel war 1989 erreicht.

Im Jahr 1991 führte ein KÜS-Prüfingenieur erstmals eine Hauptuntersuchung an einem Fahrzeug durch. Bereits 1994 war die KÜS in allen Bundesländern als Prüforganisation amtlich anerkannt und konnte damit bundesweit tätig werden. Die Zahl der Prüfingenieure stieg konsequent an. Ein Grund dafür ist die Installation einer eigenen Ausbildung für Prüfingenieure und die Möglichkeit des dualen Ingenieursstudiums bei der KÜS. So hatte sich die KÜS schon nach 10-jähriger Tätigkeit in der Fahrzeugüberwachung etabliert. Aktuell arbeiten fast 1.400 Prüfingenieure im Namen und Auftrag der KÜS. Der Anteil an den Fahrzeuguntersuchungen in Deutschland liegt derzeit bei über 10 Prozent.

Heute ist die KÜS ein großer Full-Size-Dienstleister für den gesamten Fahrzeugbereich, vom Hersteller bis zur Werkstatt. Bereits sehr früh setzte man bei der KÜS konsequent auf IT-Technik im gesamten Tätigkeitsbereich. Heute, mit 25 Jahren IT-Erfahrung, ist der vorläufige Höhepunkt dieser Entwicklung das neue hochmoderne Rechenzentrum.



## Hochleistungs- und Hochsicherheits-Rechenzentrum der KÜS

■ **Das Rechenzentrum wurde nach modernsten Anforderungen erstellt und entspricht den geltenden strengen Voraussetzungen für den physikalischen Schutz der IT-Systeme und dem unerlaubten Zugriff auf Daten und Server.**

Das neue Rechenzentrum der KÜS DATA GmbH verfügt über eine Gesamtfläche von 2.380 m<sup>2</sup>. Die Stellfläche für die Server beträgt 810 m<sup>2</sup>.

Ein wichtiges Kriterium für die Planung und den Bau eines Rechenzentrums dieser Dimension ist der Standort. Der gewählte Platz im Norden des Saarlandes garantiert beste Bedingungen für den energieeffizienten Betrieb eines hochmodernen Rechenzentrums. Bewusst abseits der Ballungszentren, ist es dennoch verkehrsgünstig gelegen und sowohl von Saarbrücken als auch von Luxemburg aus in weniger als einer Autostunde zu erreichen. Die Lage in einem modernen Gewerbegebiet bietet noch viele Erweiterungsmöglichkeiten.

Kriterien sind weiterhin der Schutz vor Bränden und Wasserschäden, eine permanente störungsfreie Energieversorgung und Klimatisierung, ununterbrochene Anbindung an das Internet, Außenhaut- und Innenraumüberwachung, Wachschatz, technische Überwachung über 24 Stunden und die Zugangsregelung. Die Serverstellfläche ist unterteilt in drei modulare Abschnitte, die jeweils Platz für 90 Racks bieten. In der vollen Ausbaustufe sind das 3 x 270 m<sup>2</sup> Bruttostellfläche. Je Rack gibt es einen doppelt ausgeführten 3-kW-Stromanschluss. Ebenfalls zweifach vorhanden ist die Netzanbindung. Auf Kundenwunsch stehen wassergekühlte Hotspots zur Verfügung.

Das Kühlkonzept beinhaltet die Unterbringung der Geräte in einer Kalt-/Warmgang-Einhausung. Die Klimatisierung erfolgt mittels in Redundanz ausgeführter Kaltwasser-Freikühlung. Den Mittelpunkt des neuen Rechenzentrums bilden die IT-Sicherheitsräume der Firma RZproducts. Diese „GranITe-Rooms“ garantieren ein Höchstmaß an Schutz vor den unterschiedlichsten Gefahren. Sie verfügen über eine ECB•S-Zertifizierung gemäß EN 1047-2, den Explosionsschutz EXR 3 und garantieren die Einhaltung der Sicherheitsstandards der Bitkom RZ-Kategorien C und D sowie der Empfehlung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI). Vor Brand schützt eine hochmoderne Mehrbereichs-Löschanlage auf Stickstoffbasis, die ergänzt wird durch ein System zur Brandfrüherkennung, welches durch ein Rauchsaug- und Analysesystem bereits wenige und feinste Rauchpartikel detektiert. Die Stromversorgung des KÜS-DATA-Rechenzentrums wird begünstigt durch die Nähe zu einem 110-kV-Umspannwerk. Eine zweifach ausgelegte 2-Megawatt-Zuführung liefert die Energie direkt vom Umspannwerk. Bei einem Stromausfall stellt eine mit Dieselgeneratoren versorgte Netzersatzanlage die benötigte Leistung weiterhin zur Verfügung. Bis sie in Betrieb ist, sorgt die batteriegepufferte, doppelt vorhandene A/B-USV-Anlage für die Energieversorgung.

Ein weiterer Vorteil des neuen Rechenzentrums: Als Betreiber eines autonomen Systems ist die KÜS DATA GmbH in der Lage, gegenüber den Kunden als Upstream-Provider aufzutreten und ihnen so eine redundante und performante Internetverbindung zur Verfügung zu stellen. Als RIPE-Mitglied und Local-Internet-Registry verfügt das Unternehmen über einen „Provider Independent“-Adressraum, aus dem wir unsere Kunden mit IP-Adressen versorgen können.





**„ Wir sind mit dem  
neuen Rechenzentrum  
bestens für die Aufgaben  
und die Herausforderungen  
der Zukunft im digitalen  
Bereich gerüstet. “**

Peter Schuler,  
Bundesgeschäftsführer KÜS

Man sieht sich mit dem neuen Rechenzentrum gerüstet für die zukünftigen Entwicklungen der digitalen Welt. Sowieso nahe am Thema Kraftfahrzeug und Verkehr erwartet man bei KÜS DATA mit Spannung die Entwicklungen im Bereich autonomes Fahren, Car-to-Car und Car-to-X-Kommunikation oder die Neuerungen in der digitalen Arbeitswelt unter dem Begriff Industrie 4.0. Die KÜS selbst hat ihre Informationstechnologie im neuen Rechenzentrum untergebracht. Das Unternehmen wird seinen zukünftigen Kunden Teile der Kapazitäten als sicheren Standort für ihre Serverlandschaften zur Verfügung stellen und ein sogenanntes Housing, ein sicheres „Unterstellen“ ihres Equipments, anbieten. Zur Dienstleistung gehört selbstverständlich auch das professionelle Hosting, also die Bereitstellung von Hardware und deren Betreuung.

v. l. Ralf Siefen (Geschäftsführer DATA CENTER GROUP),  
Peter Schuler (Bundesgeschäftsführer KÜS), Stefan Schuler (Assistent der  
Geschäftsleitung KÜS), Thomas Auer (Leiter Rechenzentrum KÜS DATA GmbH)



# READERS' CHOICE AWARD 2016

## PLATZ 1 BEIM IT-AWARD

proRZ lässt alle Markt-  
begleiter hinter sich

■ 1. Platz in der Kategorie „Rechenzentrumsplaner und Auditoren“ – Diese Auszeichnung macht uns sehr stolz, da nach Angabe der Vogel IT-Medien nur nominiert werden konnte, wer auf seinem Gebiet durch Erfindergeist, wegweisende Strategien oder Marktgespür von sich reden gemacht hat. Sie spiegelt ein repräsentatives Bild des Marktes wider und zeigt wie die proRZ aus der Perspektive unserer Kunden im Markt und Umgebung gesehen wird.

Dieser Preis steht stellvertretend für alle Mitarbeiter, die mit ihrer Leidenschaft, ihrem Know-how und der uns eigenen Zielstrebigkeit nunmehr seit über 12 Jahren dazu beigetragen haben, die proRZ zum führenden Anbieter im Markt für professionelle Rechenzentrumsinfrastrukturen zu entwickeln.

Der Leserentscheid spricht für die Qualität und Seriosität dieser Auszeichnung, denn es entschieden Leser aus insgesamt sechs Fachportalen der Vogel IT-Medien BigData-, CloudComputing-, DataCenter-, IP-, Security- und Storage-Insider beim Reader's Choice Award. Für die Auszeichnung stimmten im Zeitraum vom 19. April bis zum 31. August rund 34.600 Leser ab. Gekürt wurden je ein Silber-, Gold- und Platin-Gewinner aus zehn Unternehmen in insgesamt 42 Kategorien.



Markus Schäfer  
Vertriebsleiter  
DATA CENTER GROUP







# MOSAMBIK

## RZproducts goes Africa



■ Nachdem unser Mitarbeiter Markus Schmidt 2013 den ehemaligen Lampertz-Partner Store-IT in Portugal als Partner gewinnen konnte, startete der Geschäftsführer und Inhaber der Firma, Carlos Búrcio, seine Aktivitäten zur Vermarktung des RZproducts-Produktportfolios.

Der erste Projektansatz ergab sich allerdings nicht in Portugal, sondern in Mosambik. Das aufstrebende Schwellenland verfügt über Bodenschätze, die Einkünfte daraus sollen helfen, die Infrastruktur im ganzen Land zu verbessern. Dazu zählen, neben dem Straßen- und Eisenbahnbau und dem Ausbau von Flugplätzen und Häfen, auch der strategische Ausbau von Kommunikationsnetzen und eine Stärkung der wichtigsten Bank, der Banco de Moçambique (BM). Man erkannte die Notwendigkeit einer kompletten Neuaufstellung der Bank inklusive moderner IT-Landschaft und neuer Gebäude. Die Bank wollte auf aktuellem Stand der Technik bauen, aber auch die IT international wettbewerbsfähig, zukunftsfähig und sicher machen, um so zur Entwicklung des Landes besser beitragen zu können.

Über eine große portugiesische Consultingfirma wurden erste Kontakte geknüpft, Vorschläge skizziert und Pflichtenhefte entwickelt. Dabei profitierte Carlos Búrcio von seinen Erfahrungen mit Hochsicherheits-IT-Räumen in Portugal. Sie ermöglichten es, die Anforderungen der aktuellen EN-1047-2 mit ECB•S Zertifizierung als Grundlage in die Planungen für alle Rechnerräume der Bank einzubringen.

Bei einem Besuch des RZproducts-Geschäftsführers Peter Wäsch mit Carlos Búrcio vor Ort und einer Visite der verantwortlichen Manager der Bank und des GUs bei der DATA CENTER GROUP wurden die ersten Weichen für eine positive Entscheidung des Kunden gestellt. Unsere innovativen GranITe-Räume passten genau zu den Anforderungen und boten zahlreiche Nutzervorteile.



VERTRIEB EXPORT:  
Markus Schmidt

PROJEKTLEITUNG:  
Markus Böhmer

BAULEITUNG VOR ORT:  
Peter Mockenhaupt

GESAMTFLÄCHE:  
192 m² für zwei Hochsicherheitsräume





Die kontinuierliche Fortführung der Aktivitäten durch unseren Partner in Kooperation mit dem Unterzeichner als interner Schnittstelle für die umfangreichen Planungen, Überarbeitungen und Änderungen durch unsere Mitarbeiter, führte schließlich zum ersten gemeinsamen Erfolg: Nach ziemlich genau zwei Jahren harter Arbeit erhielten wir am 2. Juli 2015 den ersten Auftrag für zwei Räume mit 126 und 66 m<sup>2</sup> Nutzfläche für den Serverraum und den Backup-Severraum im Neubau der Banco de Moçambique in der Hauptstadt Maputo. Dazu kamen noch zwei Datensafes zur sicheren Auslagerung der Backup-Tapes.

Parallel dazu arbeiteten wir schon an den nächsten Projekten für die Zweigstellen der Bank in den Provinzhauptstädten Nampula, XaiXai, Beira und Chimoio. Für die im Nordosten liegende Stadt Nampula wurde der Rechnerraum mit 74 m<sup>2</sup> sowie Datensafes im Januar 2016 beauftragt. Viele Änderungen standen jedoch vor Produktion und Transport noch an. Ebenso musste der Baufortschritt des Rohbaus vor Ort abgewartet werden, sodass erst im Sommer verschifft werden konnte. Ende August begann die Montage und am 22. September 2016 wurde der Raum abgenommen. Auch hier hatten unsere Techniker im Team um Jörg Lorenz, Peter Mockenhaupt und Serkan Genc in Zusammenarbeit mit lokalen Arbeitern exzellente Arbeit unter extremen Bedingungen mit bis zu 40 °C ohne Klimatisierung geleistet. Ohne ein derart erfahrenes, flexibles und williges Team lassen sich solche Projekte nicht realisieren – ein großer Vorteil der DATA CENTER GROUP.

In der Zwischenzeit schritten auch die Arbeiten für das Projekt in der Provinzhauptstadt XaiXai voran. Umfangreiche Planungen, die immer wieder von Änderungen verzögert wurden, führten am Ende dennoch zum Erfolg: am 15. August 2016 ging der Auftrag für zwei GranITe-Räume mit Serverraum und Backup-RZ mit einer Fläche von 77 m<sup>2</sup> und 87 m<sup>2</sup> an unser Unternehmen. Vor Ort wurden erneut Aufmaße gemacht, aus denen sich zahlreiche Änderungen ergaben. Ebenso kamen nachträgliche Wünsche des Kunden dazu. Alles musste berücksichtigt werden und so liefen in der Planungsabteilung und in der Konstruktion die CAD-Rechner ebenso heiß wie die Köpfe der Mitarbeiter unter der afrikanischen Sonne. Die endgültige Freigabe erfolgte erst im November 2016, die Montage wird im Frühjahr 2017 stattfinden. Und es geht weiter: die ersten Planungen und Angebote für die nächsten Projekte in der Hafenstadt Beira und der kleinen Provinzhauptstadt Chimoio nahe der Grenze zu Simbabwe sind schon erfolgt und die Beauftragung wird für Ende 2016 beziehungsweise Anfang 2017 erwartet.

Unser besonderer Dank richtet sich an alle beteiligten Mitarbeiter und insbesondere an die Montageteams, die unter schwierigsten Bedingungen hervorragende Arbeit ablieferten, aber auch komplett neue Erfahrungen machen durften.

Markus Schmidt, Export, DATA CENTER GROUP



Mit Hochdruck arbeitete unsere Konstruktion und Produktion Hand in Hand mit dem Einkauf und der Elektroplanung. Die Räume wurden sicher verpackt per Luftfracht nach Mosambik transportiert und Ende November hatten es unsere Techniker unter schwierigsten Bedingungen geschafft, die Räume fertigzustellen und die Abnahme zu erhalten.



# 4. DEUTSCHER RECHENZENTRUMSTAG ZU GAST IM HÖRMANN-FORUM IN STEINHAGEN

---

Hörmann und proRZ öffnen gemeinsam Tür und Tor  
für mehr Sicherheit im Rechenzentrum



**HÖRMANN**  
Tore • Türen • Zargen • Antriebe





■ **Das vierte Mal in Folge fand Ende September der Deutsche Rechenzentrumstag statt. Im beeindruckenden Ausstellungs- und Trainingscenter der Hörmann KG waren auch in diesem Jahr mehr als 50 Geschäftsführer und IT-Verantwortliche – vom mittelständischen Unternehmen bis hin zum Konzern, zu Gast.**

„Öffnen Sie die Tür zur richtigen Rechenzentrumsstrategie“: Unter diesem Motto vermittelten Referenten aus Industrie und Wissenschaft aktuelle Informationen zu Themen wie Rechenzentrumsplanung und -bau, dem Einfluss von EN 50600, ISO 27001 und IT-Sicherheitsgesetz auf den Bau und Betrieb sowie der Frage, ob ein Unternehmen eine kritische Infrastruktur ist und welche Vorgaben erfüllt werden müssen. Mit Spannung erwartet wurde der Vortrag zum Thema Wirtschaftsspionage von Dirk Ritter-Dausend, Sicherheitsexperte im Ministerium für

Inneres und Kommunales des Landes NRW, der anschaulich darstellte, auf welche Weise und mit welchen Mitteln heutzutage Unternehmen angegriffen und existentielle Daten ausspioniert werden. Allein in Deutschland entstehen so jährlich Schäden in Höhe von ca. 50 Milliarden Euro. Wirksamen Schutz bietet hier nur ein ganzheitliches Sicherheitskonzept, bei dessen Erstellung die SECURisk als kompetenter Partner unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite steht.

Mit dem Praxisvortrag der DU-IT Gesellschaft für Informationstechnologie, einem kommunalen IT-Dienstleister, der dieses Jahr sein Rechenzentrum neu gebaut hat, erhielten die Teilnehmer wichtige Tipps aus der Praxis und erfuhren was bei der Planung, Realisierung und vor allem auch dem Betrieb heutzutage berücksichtigt werden muss.



■ Die Besichtigung des Rechenzentrums von Hörmann war auch in diesem Jahr wieder eines der Highlights der Veranstaltung.

Bereits am Vormittag erhielten die Teilnehmer unter dem Vortrags-  
titel einen beeindruckenden Blick hinter die Kulissen von Europas  
führendem Anbieter für Tore, Türen, Zargen und Antriebe. Den  
Besuch eines der Hörmann-Rechenzentren nutzten viele Gäste,  
um sich einen Eindruck über ein modernes, hochverfügbares  
und effizientes Datacenter zu verschaffen und gleichzeitig mit  
IT-Kollegen über aktuelle und zukünftige Herausforderungen zu  
diskutieren.

Unser Dank gilt allen Teilnehmern für ihr Interesse und die  
interessanten Gespräche und Fragen sowie unseren Referenten.  
Und natürlich auch dem ganzen Team des Hörmann-Forum für  
die herzliche Gastfreundschaft.

”

## Evolution der Hörmann-Rechenzentren – Die Geschichte der Hörmann-IT und ein Ausblick in die Zukunft



# IT & MEDIA FUTURECONGRESS

am 22. September 2016, Bielefeld



Michael Kavermann  
Area Sales Manager, Nord  
DATA CENTER GROUP

■ Auf dem ersten IT & MEDIA FUTUREcongress am 22. September 2016 in Bielefeld, hatte die DATA CENTER GROUP die Möglichkeit, sich einem Fachpublikum von klein- und mittelständischen Unternehmen als kompetenter Partner, für die Planung und Erstellung von Rechenzentren vorzustellen.

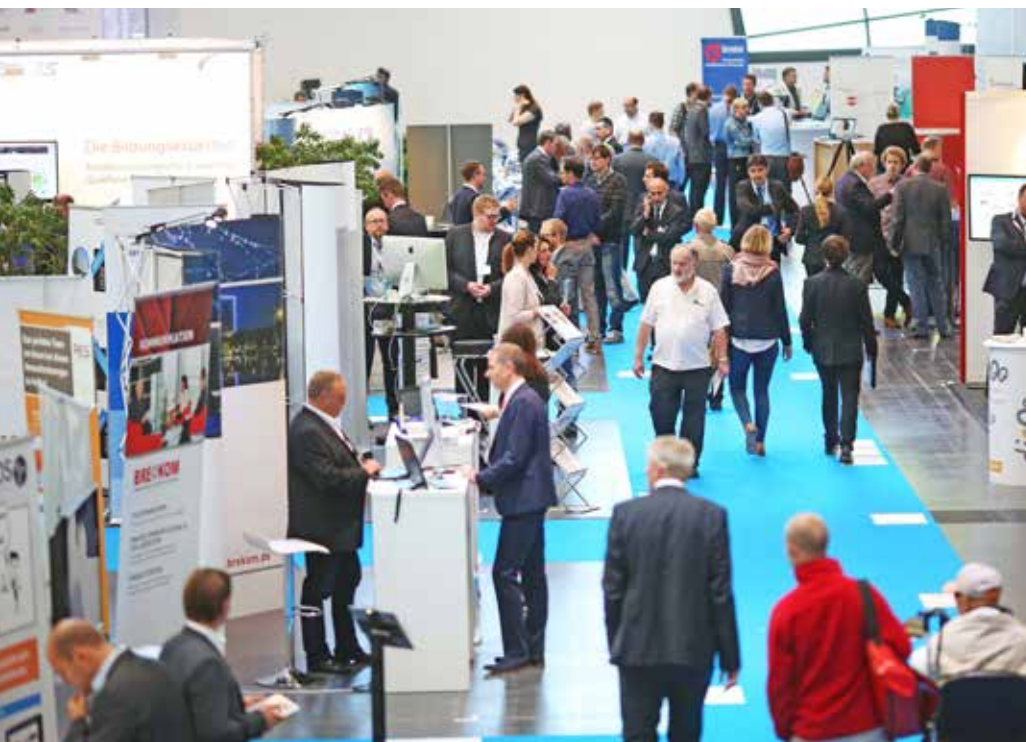
Eröffnet wurde die Veranstaltung von der Bürgermeisterin der Stadt Bielefeld, Frau Karin Schrader. Schwerpunkte der Messe waren die Themen Geschäftserfolg durch Digitalisierung und Optimierung. Die Besucher erlebten an diesem Tag mehr als 35 Vorträge zu den wichtigsten Themengebieten rund um den Geschäftserfolg durch Digitalisierung und Optimierung.

In einem Vortrag, den unser Vertriebsleiter Nord Michael Kavermann hielt, informierte er die Teilnehmer nicht nur über sichere IT-Infrastrukturen, sondern auch über wirtschaftliche und energieeffiziente Lösungen, die wir als DATA CENTER GROUP mit all unseren umfassenden Möglichkeiten für die Bereiche der Planung, des Baues und der Zertifizierung von Rechenzentren anbieten.

Diese Veranstaltung war für uns eine hervorragende Möglichkeit, alte Kontakte zu Systemhaus-Partnern wieder aufzufrischen und mit unseren neuesten innovativen Lösungen auf uns aufmerksam zu machen. Dazu gehören selbstverständlich unser Monitoring-System und unser DCIT-Safe, welche für den Mittelstand optimale und wirtschaftliche Lösungen bieten. Die vorgestellten Möglichkeiten stießen bei vielen Teilnehmern auf sehr positives Interesse. Allerdings zeigt die Erfahrung auch, dass eine Veranstaltung dieser Art ca. 2-3 Jahre benötigt, um sich vollständig zu etablieren. Eine Chance, die wir als DATA CENTER GROUP unbedingt nutzen sollten.

”

**Wer nicht digitalisiert, verliert!**





## IT-TAG SAAR

am 6. Oktober 2016, Saarbrücken

■ Am 6. Oktober 2016 fand auf dem Saarbrücker Messegelände die vierzehnte Auflage des IT-Tages Saar statt. Auf dem IT-Tag Saar, eine reine B-2-B-Messe, stellen einmal im Jahr saarländische Unternehmen aus den Bereichen Soft- und Hardware, Webtechnologie, Online-Marketing, Bürokommunikation, IT-Sicherheit etc. den Besuchern ihre neuesten Produkte und Lösungen vor. Ein Vortragsforum, eine Start-up-Area und eine Kooperationsbörse ergänzen das Rahmenprogramm der Veranstaltung.

Die DATA CENTER GROUP war wieder als Aussteller vor Ort und informierte die Besucher über alle aktuellen Produkte, Dienstleistungen, Service- und Beratungsleistungen. Über 600 Besucher informierten sich bei über 60 Ausstellern in einer großen, überschaubaren Halle. Die Ministerpräsidentin des Saarlandes, Frau Annegret Kramp-Karrenbauer, eröffnete um 9.30 Uhr die Messe und machte danach ihren Messerundgang. Des Weiteren ist die Staatskanzlei und der Europäische Fond für regionale Entwicklung offizielle Förderer des IT-Tags sowie die IHK und Handwerkskammer Saarland die Partner der Saar.is (Saarland. Innovation und Standort e.V.)

Mit der Teilnahme an der Messe konnte die DATA CENTER GROUP mit vielen Referenzen aus der Region in die Unterhaltung mit den vielfach auch bekannten Besuchern einsteigen. Ein Auszug aus den Referenzen Saarland sind Inexio, KÜS-Data, Skyway, Kreiskrankenhaus St. Ingbert, Dr. Theis Naturwaren, Saar LB, Universität Saarbrücken uvm. Das Ambiente dieser Messe spiegelte auch das Saarland wider: Hohe Kompetenz auf kleinem Raum – die Firmen kennen sich gegenseitig und sind alle bereit, gemeinsam mehr zu leisten!

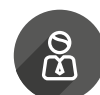


Susanne Back  
Area Sales Managerin,  
Südwest,  
DATA CENTER GROUP

## ZAHLEN ZUM IT-TAG



1 Tag



60  
Aussteller



600  
Besucher

# DC DATACENTER DAY



## Folgen der EN 50600 – wegen Überfüllung geschlossen

■ Die Frage, die alle DataCenter-Verantwortlichen beschäftigt, lautet: **Wie sieht die DataCenter-Zukunft aus und wie können wir unsere Rechenzentren darauf vorbereiten?**



166 hochkarätige Rechenzentrums-Betreiber und -Manager, sowie Technik-Experten, Analysten und Praktiker haben über dieses Thema am 25. Oktober in der ehemaligen Druckerei des Vogel Verlags in Würzburg diskutiert. Im Fokus stand dabei der Vortrag von Herrn Marc Wilkens, Leiter Kompetenzteam Energieeffizienz und Zertifizierungen bei der SECURisk (DATA CENTER GROUP) und Experte im DKE-Komitee EN 50600.

Seine Ausführungen zum europäischen Regelwerk EN 50600 ließen den Vortragsraum aus allen Nähten platzen. Kein Wunder, denn die Vorgaben der EN 50600 für Energieeffizienzmesswerte sowie Verfügbarkeits- und Schutzklassen sind bereits in der Planungsphase eines Rechenzentrums umzusetzen, sonst drohen haftungsrechtliche Konsequenzen.

Die Normen der EN 50600 greifen jedoch noch viel weiter. Sie beleuchten sämtliche Aspekte – von der Gebäudekonstruktion über die Umgebungsbedingungen und die Infrastruktur der Telekommunikationsverkabelung bis hin zum Management und Betrieb. Bei aller Regulierung steckt hinter der DIN EN 50600 jedoch mehr als der Versuch der Vereinheitlichung.

Die Normierungsreihe gibt Betroffenen einen Leitfaden für die Planung und den Betrieb eines dem aktuellen Stand der Technik entsprechenden und zukunftssicheren Rechenzentrums an die Hand. Zentraler Ausgangspunkt ist dabei immer eine vorausgegangene Geschäfts- und Risikoanalyse.





## SECURITY 2016



■ Nachhaltig hat die Security Essen ihre Position als Weltmesse der zivilen Sicherheit unterstrichen: 1.040 Unternehmen aus 45 Nationen definierten auf dem Messegelände in Essen vier Tage lang den Standard der zivilen Sicherheit neu. Sie präsentierten den über 40.000 Fachbesuchern aus 119 Nationen innovative Produkte und Dienstleistungen von intelligenter Video-Überwachung über die Sicherung von Immobilien und Unternehmen bis hin zum geschützten Datentransport. Jeder dritte Fachbesucher reiste aus dem Ausland an, ein besonders starkes Plus verzeichneten dabei Großbritannien sowie Afrika und Asien.

Die Hochrechnung des letzten Messetages mit einbezogen kamen über 40.000 (2015: 40.000) Besucher aus 119 (2015: 100) Nationen inklusive Konferenzteilnehmern, VIP-Gästen, Delegationsteilnehmern und Journalisten. Der Fachbesucheranteil lag bei 99,5 (2015: 99) Prozent.

Auf einer Fläche von 18 m<sup>2</sup> hatten wir mit unserem neuen Messestand einen tollen Messeauftritt. Die Leistungen der DATA CENTER GROUP haben wir ganzheitlich präsentiert. Ausgestellt wurde ein DC-ITSafe inklusive Branderkennung- und Löschung, red. Klimateinheiten und dem DC-MonIToring Agent. Im DC-IT-Safe war ein Monitor installiert, auf dem diverse Präsentationen und Videos präsentiert wurden. Zur weiteren Präsenz und Firmendarstellung, neben den Produkten und Broschüren, waren auch die Grafiken am Messestand und der Pappaufsteller unseres „Guardian of IT“ sehr gut zu sehen. So wurden die Besucher perfekt auf unseren Stand aufmerksam gemacht.

Gemeinsam mit unserem Partner EMshield, der auch mit einem Stand auf der Messe präsent war, konnte die DATA CENTER GROUP mit der gesamten Kompetenz dann auch noch mit dem Thema DC-ITShielding dargestellt werden.

## ZAHLEN ZUM IT-TAG



**4 Tage**



**1.040**  
Aussteller



**40.000**  
Fachbesucher



**119**  
Nationen



v. l. Gabriele Hetzner, Markus Schäfer, Frank Neubauer, Susanne Back, Helmut Schunk, Kristin Risse (Team DATA CENTER GROUP auf der it-sa)

# IT-SA-SUCCESS



18.- 20. Oktober 2016, Messezentrum Nürnberg

■ Die it-sa 2016 endete mit neuen Bestmarken: Zweistellige Wachstumsraten bei der Aussteller- und Besucherbeteiligung sowie der gebuchten Ausstellungsfläche. Insgesamt 490 Aussteller präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen rund um die IT-Sicherheit und deutlich über 10.000 Fachbesucher (2015: 9.015) aus dem In- und Ausland nutzten die europaweit größte Fachmesse als Dialogplattform.

Langeweile auf der Ausstellerfläche kam trotz der parallel stattfindenden Kongressvorträge nicht auf. Unser Stand war zu jederzeit gut besucht und das Standpersonal hatte alle Hände voll zu tun.



Unser Mini Data Center, der „Guardian of IT“, machte den Messestand nicht nur zu einem Anziehungsmagneten, sondern auch zum sichersten Ort der Welt:

- » Hochverfügbarer IT-Schutz direkt vor Ort auf weniger als 2 m². Mehrwert für Sie: kein Datenverlust, kein Betriebsstillstand, keine finanziellen Verluste!
- » Erstes modulares Mini Data Center weltweit, das zusätzlich 40 Minuten über die vorgeschriebene 90-minütige Beflammung von fünf Seiten nach DIN EN 1363 hinaus stand gehalten hat.
- » Geeignet für Unternehmen mit dezentralen Strukturen oder klein- und mittelständische Industriebetriebe sowie Unternehmen aus dem medizinischen Bereich bis hin zu Firmen im Büroumfeld wie beispielsweise Wirtschaftsprüfer.
- » Unser Angebot richtete sich an Besucher aller Branchen und Unternehmensgrößen. Daraus resultierten bereits erste Projektanfragen, rund um das Thema Beratung, Planung und Realisierung von Serverräumen.

Nachdem Nachfrage und Ausstellungsfläche von Jahr zu Jahr wuchsen, wird die it-sa 2017 auf zwei Hallen erweitert. Sicher wird auch dann die DATA CENTER GROUP wieder dabei sein, um mit ihrem breiten Leistungsspektrum Lösungen für die drängenden IT-Sicherheitsfragen anzubieten.



Nürnberger Grundig Stadion



## SPORTLICHE HÖHEPUNKTE DER TDE ROADSHOW



Gabriele Hetzner  
Area Sales Managerin, Süd  
DATA CENTER GROUP

■ Einen neuen Besucherrekord verzeichnete die tde – trans data elektronik GmbH bei ihrer diesjährigen Auftaktveranstaltung zur (R)Evolution der Netze-Roadshow in Gelsenkirchen. Über 80 Teilnehmer aus Forschung, Industrie und kommunaler Verwaltung waren der Einladung des Netzwerkspezialisten und seiner Partner gefolgt. Damit hat sich die 2014 von der tde initiierte Roadshow zu einem Branchen-Highlight entwickelt.

Im Fokus der diesjährigen Roadshow standen alle Aspekte hochleistungsfähiger und hochverfügbarer Datennetze. Passend zu den Themen Hochleistung und Hochverfügbarkeit waren auch die Veranstaltungsorte gewählt. Große Sportstadien mit exklusiven Führungen bildeten den Rahmen der gelungenen Roadshow. Nach der Schalcker Veltins Arena ging es am 5. Juli 2016 in das Nürnberger Grundig Stadion und im November waren die tde und ihre Partner zu Gast im Hamburger Volksparkstadion.

Selbstverständlich durfte beim Thema Hochverfügbarkeit auch die DATA CENTER GROUP nicht fehlen. So trugen wir bereits zum zweiten Mal in Folge mit Rat und Tat am Exponate-Stand, sowie mit einem Fachvortrag über vernetzte und übergreifende Lösungsmöglichkeiten in der RZ-Planung zum Erfolg der Veranstaltung bei.

Stuttgarter Mercedes-Benz-Arena



Schalcker Veltins Arena

# PITS BERLIN

13. und 14. September 2016,  
Hotel Adlon in Berlin

■ Dieses Jahr hat die DATA CENTER GROUP zum ersten Mal an der seit mehreren Jahren in Berlin stattfindenden PITS teilgenommen. PITS steht übrigens für „Public-IT-Security“ und ist Deutschlands größter Kongress mit begleitender Ausstellung für IT-Sicherheit bei Behörden.

Wir waren dort mit zwei unserer Gesellschaften vertreten: der SECURisk und der RZingcon. Insgesamt eine mit rund 400 Teilnehmern sehr gut besuchte Veranstaltung mit hochrangigen Vertretern von Behörden aus dem gesamten Bundesgebiet. Von Bundesbehörden über Landesbehörden bis hin zu Stadtverwaltungen und Versorgungsbetrieben war alles vertreten. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „IT-Sicherheit: Verteidigung in der Tiefe“ und der thematische Fokus lag unter anderem auf dem Schutz kritischer Infrastrukturen (KRITIS) und dem IT-Sicherheitsgesetz.

Wir hatten die Möglichkeit, viele interessante Kontakte zu knüpfen, sowohl mit Vertretern von Behörden und Unternehmen des öffentlichen Dienstes als auch mit potentiellen neuen Partnern. Ebenso konnten wir im Rahmen eines Fachforums unsere Vorstellung eines KRITIS-konformen Rechenzentrums präsentieren. Diese Idee fand zusammen mit den vorgestellten Betreibermodellen erhebliches Interesse bei den „Öffis“, da so selbst in Zeiten knapper Investitionsmittel Datenschutz und -sicherheit in gesetzeskonformer Art erreicht werden kann.

Insgesamt eine für uns interessante und erfolgreiche Veranstaltung, an der wir voraussichtlich nächstes Jahr wieder teilnehmen werden.



# ERFOLGREICHE ECB•S UND ISO 9001:2015 REZERTIFIZIERUNG



■ Vor kurzem wurden in der Unternehmensgruppe DATA CENTER GROUP die ISO 9001 für das Qualitätsmanagementsystem und die ECB•S-Rezertifizierung erfolgreich abgeschlossen. Die Unternehmensgruppe ist nun nach der neuesten ISO 9001-Norm zertifiziert, welche erst im Jahr 2015 erschienen ist. Ebenfalls wurde die jährliche Rezertifizierung nach den ECB•S-Richtlinien für das Produkt DC-ITRoom GranITe in der Unternehmensgruppe abgeschlossen.

ECB (European Certification Body GmbH) ist eine neutrale, akkreditierte Zertifizierungsstelle nach ISO/IEC 17065 für Sicherheitsprodukte mit Sitz in Frankfurt/Main. Sie zertifiziert auf Basis von aktuellen Europäischen Normen. Durch Ihre internationale Ausrichtung ist sie weltweit als unabhängige Marktinstanz anerkannt. ECB•S zertifizierte Produkte werden mit der blauen ECB•S-Zertifizierungsmarke gekennzeichnet. Die Marke wird im Rahmen der entsprechenden Europäischen Norm verliehen. Diese ist weltweit als Qualitätssiegel anerkannt und gefragt.

Folgende Produkte werden ECB zertifiziert:

- Tresore
- Tresorräume
- Deposit-Systeme
- Datensicherungsschränke
- Datensicherungsräume/Modulare Hochsicherheitsräume
- Hochsicherheitsschlösser
- Einbruchhemmende Bauprodukte

Bedingung für ein ECB•S-Zertifikat ist, dass ein Sicherheitsprodukt entsprechende Qualitätsmerkmale aufweist und die Voraussetzungen der jeweiligen Norm erfüllt. Der Zertifikatsinhaber wird verpflichtet, das Produkt auf sehr hohem Niveau zu produzieren. Auch muss die Produktionsstätte über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 verfügen. Diese Auszeichnung ist ein absolutes Alleinstellungsmerkmal und keine Selbstverständlichkeit bei Produkten!

## 10 Gründe für eine ECB•S Zertifizierung



- Weltweite Anerkennung
- Hohe und gleichbleibende Qualität
- Glaubwürdigkeit
- Vertrauensgewinn
- Vergleichbarkeit von Produkten
- Qualitätssicherung
- Erfüllung aktueller europäischer Normen und Standards
- Transparenz für Banken, Kunden und Versicherungen
- Verbesserung der Rating-Situation bei Kreditvergabe und Restrisikoversicherung
- Kostensparnis





# 1. WESTERWÄLDER IT-STAMMTISCH

## Regionaler IT-Sicherheitsaustausch



■ Am 13. Oktober 2016 fand in Kooperation mit der Westerwald Brauerei Hachenburg der erste, von der DATA CENTER GROUP ausgerichtete, Westerwälder IT Stammtisch statt. In lockerer und angenehmer Atmosphäre wurden mit circa 15 Teilnehmern aktuelle Themen und Anforderungen im IT-Umfeld diskutiert und ausgetauscht.



Nach kurzer Begrüßung und Vorstellung der DATA CENTER GROUP durch Herrn Marco Hoffmann (Area Sales Manager West, DCG) sowie Vorstellungsrunde der Teilnehmer, war ein weiteres Highlight der Vortrag der Firma MUBEA – Muhr und Bender KG durch Herrn Sascha Langenbach (IT-Leiter Werk Daaden und Weitefeld) mit dem Thema „MUBEA Daaden, unser Weg zu sicheren und hochverfügbaren IT-Infrastrukturen“. Im zweiten und letzten Vortrag des Abends berichtete Robert Hellwig, Leiter des Kompetenzteam Strategie und Prozesse der SECURISK (DATA CENTER GROUP), Herr Robert Hellwig wie Rechenzentrumsnormen (EN 50600) und Zertifizierungen (ISO/IEC 27001) den Bau und Betrieb beeinflussen können.



Im anschließendem „Get together“ mit gemütlichem Ausklang in den Räumlichkeiten der Westerwald Brauerei wurde das Wort Netzwerken großgeschrieben und untereinander tolle Kontakte geknüpft. Ein insgesamt schöner und informativer Abend! Die Planungen für den nächsten IT Stammtisch Anfang 2017 laufen schon auf Hochtouren. Angedacht ist, diese Veranstaltung nun vierteljährlich stattfinden zu lassen.

# WESTERWÄLDER FIRMENLAUF BETZDORF



Eine der größten Sportveranstaltungen der Region erfährt erneut große öffentliche Resonanz



■ Bereits zum sechsten Mal fand am 16. September 2016 in der Betzdorfer Innenstadt der „Firmenlauf mit familiärer Atmosphäre“ mit rund 1.000 bis 1.200 Läufern und Walkern aus der Region statt. Die zahlreichen Zuschauer rund um das Rathaus trugen maßgeblich zur guten Stimmung und zum allgemeinen Erfolg der Veranstaltung bei.

Auch die DATA CENTER GROUP war nicht nur dabei, sondern wieder einmal mittendrin und startete mit 19 Mitarbeitern, inklusive einem Geschäftsführer Ralf Siefen, dem Ziel entgegen. Nach dem Lauf wurden alle Mitarbeiter, die an dem Abend dabei waren, wie immer von der Firma auf einen kleinen Umtrunk in gemütlicher Runde eingeladen.





# UNSER DIESJÄHRIGES FIRMEN-SOMMERFEST

## Eine liebgewonnene Tradition

■ So wie in jedem Jahr wurde auch aus unserem diesjährigen Sommerfest auf dem Firmengelände in Wallmenroth eine absolut tolle Party bei herrlichem Sonnenschein.

Die Binderweider Bergkapelle „Sommerlaune“, die als Highlight und Überraschung von der Geschäftsführung eingeladen war, eröffnete um 16 Uhr mit ihrer Festmusik das Event.

Neben einem unterhaltsamen Aktivprogramm genossen alle zusammen mit ihren Familien die lockere Atmosphäre und das entspannte Beisammensein.

Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Ein Bierpavillon sowie eine große Auswahl an Speisen vom Grillbuffet ließen keine Wünsche offen. Bei Party-Atmosphäre ging das Sommerfest stimmungsvoll bis in die Nacht hinein.





# UNSERE AZUBIS 2016



Seit August 2016 dabei: v. l. Sarah Lange, Christopher Horder, Vanessa Baier  
Ausbildungsberuf: Industriekaufrau/mann

## THE BEST BY DATA CENTER GROUP

### IHK Köln ehrte Top-Azubis

■ Unsere neue Mitarbeiterin Frau Kristin Risse, 22 Jahre alt, arbeitet seit August 2016 bei der DATA CENTER GROUP und hat im Januar diesen Jahres Ihre Ausbildung als Kauffrau im Dialogmarketing mehr als erfolgreich abgeschlossen.

Sie wurde dann im Oktober von der IHK Köln mit einer Auszeichnung geehrt, da Sie ihre Prüfung als Beste von allen Auszubildenden mit 96 % in ganz Nordrhein-Westfalen absolvierte.

Die DATA CENTER GROUP freut sich sehr darüber, dass wir Frau Risse als Mitarbeiterin gewinnen konnten und gratuliert ihr herzlichst zu dieser tollen Leistung. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit als Mitarbeiterin im Sales Support (Telesales/Marketing/Vertrieb).



# NEUE MITARBEITER

Wir verstärken unser Team und begrüßen unsere neuen Mitarbeiter. Die Geschäftsführung wünscht allen viel Erfolg und viel Freude bei der neuen Tätigkeit in der DATA CENTER GROUP.



T. Bethge



H. Eiben



A. Jud



P. Neumann



K. Risse



H. Schunk

## Seit August 2016

Risse, Kristin | Sales Support (DCG)

Jud, Andree | Technischer Innendienst (RZservices)

## Seit September 2016

Bethge, Thomas | Architekt (RZingcon)

Cwik, Andre | Anlagenbauer SHK (proRZ)

Hagedorn, Mario | Kälteanlagenbauer (proRZ)

## Seit Oktober 2016

Schunk, Helmut | Technischer Innendienst (RZservices)

## Seit November 2016

Eiben, Hannah | Projekteinkäuferin (DCG)

Neumann, Philip | Sachbearbeiter Marketing (DCG)

## Neue Mitarbeiter durch die Übernahme Berlin in die RZingcon



J. Greiser



J. Uhlemann



W. Grüschow



B. Smolka

Grüschow, Wolfgang | Projektleiter (RZingcon)

Greiser, Jan | Niederlassungsleiter (RZingcon)

Walter, Philipp | Projektingenieur (RZingcon)

Smolka, Bernd | (RZingcon)

Uhlemann, Jana | Teamassistentin (RZingcon)



P. Walter

# KALENDER

## TERMINE 2017

22. - 24. Januar  
intersec Dubai

16. - 17. Februar  
Bau und Betrieb von Rechenzentren 2017,  
München

3. März  
2. Koblenzer IT & Wirtschaftstreff (IT2KO),  
Koblenz

20. - 24. März  
CeBIT, Hannover

28. März  
5. Bayerischer Tag der Telemedizin, München

29. März  
IT-Trends Sicherheit 2017, Bochum

25. - 27. April  
conhIT, Berlin

## IMPRESSUM

DC MAG – Ein Magazin der DC-Datacenter-Group

Herausgeber

DC-Datacenter-Group GmbH  
In der Aue 2  
57584 Wallmenroth  
Phone +49 2741 9321-0  
Fax +49 2741 9321-111  
info@datacenter-group.com  
datacenter-group.com

Verantwortlich für die  
redaktionellen Inhalte

Marketing DCG  
Silke Siefen

Konzept und Umsetzung

Marketing DCG  
Nadine Hammer-Schmidt

attentio :: online- &  
werbeagentur GmbH  
attentio.de

Bildquellen

DATA CENTER GROUP  
KÜS DATA GmbH  
Hörmann KG  
DataCenter Day  
Sascha Langenbach / MuBea  
Dominik Sauer / VIT  
AMC-Media GmbH & Co.KG  
trans data elektronik GmbH  
Wikimedia Commons

Haupttitelbild

KÜS DATA GmbH

# WE PROTECT IT!

---

DC MAG – EIN MAGAZIN DER DC-DATACENTER-GROUP

**DATA CENTER**  

---

**GROUP**



DC-Datcenter-Group GmbH

In der Aue 2 | 57584 Wallmenroth

Phone +49 2741 9321-0

Fax +49 2741 9321-111

info@datacenter-group.com

datacenter-group.com